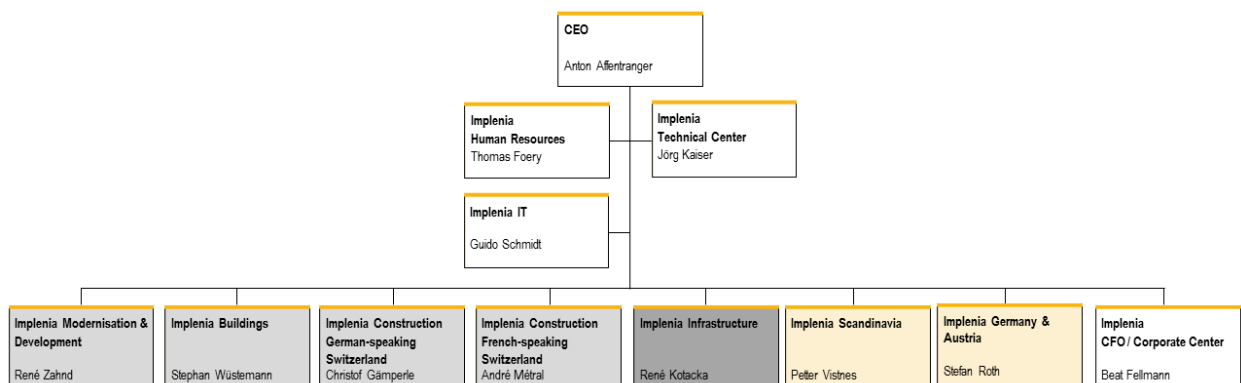


MEDIENMITTEILUNG

Bestehende Sparten- und Flächenorganisation nach Akquisition von Bilfinger Construction angepasst

Dietlikon, 1. Juli 2015 – Implenia hat ihre operative Struktur als Ergebnis der Akquisition von Bilfinger Construction angepasst (siehe Organigramm). Die Integration der ehemaligen Einheiten von Bilfinger Construction widerspiegelt sich in drei Geschäftsbereichen: Mit der Sparte Infrastructure bietet Implenia in all ihren Zielmärkten umfassende Leistungen im Tunnelling und Spezialtiefbau sowie für Infrastruktur-Grossprojekte an. Die Führung der Einheit übernimmt René Kotacka. Implenia Scandinavia ist in Norwegen und Schweden zuständig für Tief- und Strassenbau, Brückenbau, allgemeinen Ingenieurbau sowie konventionellen Tunnelbau. Sie wird geleitet von Petter Vistnes. Die Fläche Deutschland & Österreich ist im deutschsprachigen Raum ausserhalb der Schweiz für öffentliche und private Kunden in den Bereichen Tiefbau, allgemeiner Ingenieurbau, Instandsetzung oder – als Baumeister und Schlüsselfertigbauer – im Hochbau aktiv. Geführt wird sie von Stefan Roth. Mit der neuen Organisation ist Implenia optimal aufgestellt, um den Megatrend Infrastruktur in Europa erfolgreich zu nutzen. Die Einheiten der ehemaligen Bilfinger Construction treten seit heute im Markt einheitlich unter dem Implenia Markendach auf.



Implenia operiert in der Schweiz mit den Einheiten Modernisierung, Development, Buildings und dem Schweizer Flächengeschäft. Mit der Sparte Infrastructure fokussiert Implenia länderübergreifend auf den Tunnel- sowie Spezialtiefbau. International ist die Gruppe mit den Flächengeschäften Scandinavia sowie Deutschland & Österreich aktiv. Unterstützt werden die operativen Geschäftsbereiche durch zentrale Gruppenfunktionen.

Medienkontakt Implenla:

Philipp Bircher

Head of Communications Group

Telefon: +41 58 474 74 77

philipp.bircher@implenia.com

Implenia ist das führende Bau- und Baudienstleistungsunternehmen der Schweiz mit einer starken Stellung im deutschen, österreichischen und skandinavischen Infrastrukturmarkt. Entstanden 2006, blickt Implenla auf eine rund 150-jährige Bautradition zurück und fasst das Know-how aus hochqualifizierten Sparten- und Flächeneinheiten unter einem Dach zu einem gesamteuropäisch agierenden Unternehmen zusammen. Das integrierte Businessmodell und die in allen Bereichen des Bauens tätigen Spezialisten erlauben es der Gruppe, ein Bauwerk über seinen gesamten Lebenszyklus zu begleiten – wirtschaftlich, integriert und kundennah. Dabei steht eine nachhaltige Balance zwischen wirtschaftlichem Erfolg sowie sozialer und ökologischer Verantwortung im Fokus.

Implenia mit Hauptsitz in Dietlikon bei Zürich beschäftigt europaweit rund 8'500 Personen und erzielte im Jahr 2014 einen Pro-forma Umsatz (inklusive ehemalige Bilfinger Construction GmbH) von rund 3,6 Milliarden Franken. Das Unternehmen ist an der SIX Swiss Exchange kotiert (IMPN, CH0023868554). Weitere Informationen unter www.implenia.com.